

	<p>Tárgyak: Ein Paar Chopinen</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Leltári szám: WLM 14538 a-b</p>
--	--

Leírás

Die Mode der Chopinen, der hohen Stelzenschuhe, die seit dem 15. Jahrhundert nachgewiesen werden kann, hatte im Venedig der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts ihren Höhepunkt. Dort sorgten vor allem Kurtisanen in diesem Schuhwerk, gestützt von unerlässlichen Dienerinnen, für Furore.

Dieses Paar ist gekennzeichnet durch eine hohe, vorn und hinten in einen schmalen Grad auslaufende Stelze auf einer Laufplatte. Oben ist der Schuh mit einem Durchbruch- und Punktdekor verziert, wobei die Zehenkappe mit roter Halbseide unterlegt ist.

Ohne Tragspuren legt dieses Paar die Vermutung nahe, dass es sich von Anfang an um ein Sammlerstück handelt, zumal an Sammlungen vieler Höfe diese Schuhe verbreitet waren. Schließlich besaßen die Chopinen nicht nur exotischen, sondern als Kurtisanen-Schuhe auch erotischen Wert.

[Rainer Y, Marlene Barth]

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Weißes und braunes Leder, Halbseide,
Sohlenleder, Holz, Metall

Méreték:

WLM 14538 a: H. 33,5 cm, B. 147 cm, T. 17,9
cm; WLM 14538 b: H. 34,8 cm, B. 17,0 cm, T.
17,6 cm

Események

Készítés mikor 1580-1600

[Időbeli
vonatkozás]

ki	
hol	Olaszország
mikor	1500-1590-es évek
ki	
hol	

Kulcsszavak

- Damenkleidung
- cipő
- női divat
- ruha
- szövet

Szakirodalom

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 323
- Y, Rainer (1998): Das geplante Kostümmuseum im Schloss Ludwigsburg. 1998, S. 208